

Hockeyspieler werden zu Gastgebern

Der NLA-Aufsteiger SC Rapperswil-Jona Lakers bereitet sich im Hotel Chesa Rosatsch in Celerina auf die neue Spielsaison vor. Bei einem Rollentausch arbeiten die Spieler auch im Service oder in der Küche mit.

Die «Lakers»-Spieler legen Hand am im Hotelbetrieb

Bild: zvg/Archiv Winter 2017

Als sich die Mannschaft der SC Rapperswil-Jona Lakers im vergangenen Frühling für die Endrundenspiele in die oberste Schweizer Hockey-Liga qualifizierten, schickte die Führung des Hotel Chesa Rosatsch in Celerina der Mannschaft über die Sozialen Medien eine Video-Botschaft mit dem Inhalt, das Eishockey-Team bei einem Aufstieg ins Hotel einzuladen. Die SCRJ-Spieler gewannen das entscheidende siebte Spiel der «Playoffs» gegen den EHC Kloten nach Verlängerung und stiegen auf.

Nun folgt die 1. Mannschaft der «Lakers» der Einladung des «Rosatsch». Ende August reist die Mannschaft von Coach Jeff Tomlinson ins Oberengadin, um sich den letzten Schliff für die bevorstehende National League Saison zu holen. Teambuilding und Fitness stehen dabei im Mittelpunkt. Jeff Tomlinson: «Wir freuen uns auch in dieser Saison das Engadin sowie das Hotel Chesa Rosatsch in Celerina zu besuchen. Dieses fantastische Hotel bietet beste Voraussetzungen in der harten Vorbereitungszeit.»

Der Torhüter als «Tellerwäscher»

Die Eishockeyspieler erhielten bereits im Winter 2017 einen Vorgeschmack auf das, was sie im August in Celerina erwarten könnten. Das «Rosatsch» lud das Team damals zu einem [Pondhockey-Freundschaftsspiel \(https://www.youtube.com/watch?v=yZp8svSP6DI\)](https://www.youtube.com/watch?v=yZp8svSP6DI) ein. Der Gegner hiess «Rosatsch All Stars» und setzte sich aus Spielern der Hockey Clubs Celerina, Samedan und St. Moritz sowie Mitarbeitenden des Hotels zusammen. [IMG 2-7]

«Lakers»-Torhüter Melvin Nyffeler erinnert sich daran und freut sich auf eine Neuauflage. «Wir hatten bei unserem ersten Besuch, anlässlich eines Team-Events im Hotel, einen Rollentausch der Arbeitsplätze vorgenommen. Die Spieler wurden zu Angestellten des Hotels und umgekehrt. So wurde ich zum «Tellerwäscher» im Hotel Chesa Rosatsch».

«Die Spieler haben ihre Jobs richtig gut gemacht. Wir könnten künftig auch im Eishockey rekrutieren», schmunzelt Michael Stutz von der Betreibergesellschaft Gastgeber 3.0.

Das «Lakers»-Team darf sich auch diesen Sommer auf Abwechslungen freuen und gespannt sein, welche Aufgaben in auf sie warten. Michael Stutz versprach denn auch schon die eine oder andere Überraschung.

Evelyn Engler, Direktorin des Hotel Chesa Rosatsch und Thomas Walser, Mitglied der Geschäftsleitung der Lakers Sport AG befinden sich mitten in den Vorbereitungen für den Besuch der Eishockey-Profis. «Das Höhentraining wird den Cracks die nötige Power für den Saisonstart geben» ist Engler, die selber am Obersee aufgewachsen ist, überzeugt. (htr/npa)

[IMG 8]

Publiziert am Freitag, 20. Juli 2018